

# Newsletter

Ausgabe 37 | März 2016



## Dazwischen und darüber hinaus: Fusion mit „Between & Beyond

Alte Lieben lassen einen selten los. Manchmal scheinen sie jahrelang aus der Erinnerung verschwunden, um dann quicklebendig wieder in Kopf und Herz aufzutauchen. So ging es dem Gummersbacher Gitarristen Manuel Marcos: Schon als Jugendlicher gehörte seine größte Zuneigung einem musikalischen Stil, der zunächst als „Jazzrock“, dann als „Fusion“ viele Anhänger fand. Tatsächlich umfasst Fusion mehr als nur Jazz und Rock – Soul, Funk und Pop gehören ebenso dazu. Das Ganze ergibt eine aufregende Mixtur aus Melodie, Groove und Virtuosität. Und genau das bringt Manuel Marcos nun mit seiner neuen Band „Between & Beyond“ an den Start, zum ersten Mal öffentlich am März in der Halle 32!

„Fusion ist die Musik, bei der ich mich am wohlsten fühle, in der ich mich am besten ausdrücken kann“, sagt der Gitarrist, der seit vielen Jahren zu den großen Musikern im Oberbergischen und darüber hinaus gehört. „Anfang 20 habe ich gespürt, dass mir etwas fehlt“, erinnert er sich an die Zeit, als sich seine alte Liebe Fusion meldete, „so langsam ist dann der Entschluss gereift, eine Band zu gründen, mit der ich genau diese Stilistik spielen kann.“ Im vergangenen Sommer setzte sich der Gummersbacher dann hin und schrieb vier Namen auf eine Wunschliste. Dar standen der Pianist Stefan Heidtmann, Schlagzeuger Daniel Galati, Posaunist Bernt Laukamp und Bassist Thomas Rieck, allesamt Meister ihres Fachs. „Womit ich nicht gerechnet hatte: Alle haben sofort zugesagt“, freut sich Manuel Marcos.

Erst ein Mal in seinem langen Musikerleben hatte er zuvor eine Band gegründet; das war vor genau 30 Jahren im J 1986, und die Formation hieß „Nightline“. Auch diese Gruppe widmete sich dem Fusion-Jazz, allerdings im Stil der Zeit. „Das war alles sehr aufwendig, total durcharrangiert und poliert“, erinnert sich Marcos, „jetzt folgen wir dem Ideal aus den Siebzigern, als Fusion noch viel rauher klang und mehr Raum für Improvisation gelassen hat.“ Diese Freiheit ist ihm selbst wichtig, aber auch seinen Mitstreitern wie dem Bergneustädter Jazzer Stefan Heidtmann und

Bernt Laukamp, lange Jahre Mitglied der renommierten WDR-Bigband. „Bernts Generation hat die Zeit erlebt, als Jazzrock noch neu war und er hat den authentischen Ton im Ohr“, hebt Manuel Marcos hervor. Auch die übrigen Musiker kennt er seit Ewigkeiten und hat in verschiedenen Besetzungen mit ihnen gespielt.

Was die musikalische Vielfalt von „Between & Beyond“ angeht, so ist der Bandname Programm: Es geht „dazwischen und darüber hinaus“. Das Publikum darf sich auf Songs von den Crusaders, von Herbie Hancock und Eumir Deodato freuen; dazu kommen Stücke von Künstlern, die eher anderen Stilen zugerechnet werden – wie Michael Jackson und dem ansonsten als Bluesgitarrist verehrten Robben Ford. Schubladendenken kommt also nicht in Frage, Abwechslungsreichtum und frisch interpretierte Klassiker sind bei „Between & Beyond“ Trumpf. Es verspricht ein musikalisch aufregender Abend zu werden, vor allem fürs Publikum, auch wenn Manuel Marcos selbst spürt, wie die Anspannung steigt: kein Wunder bei der ersten eigenen Band seit 30 Jahren!

**Tickets fürs Konzert gibt ´s im Vorverkauf; jetzt bestellen lohnt sich, denn die Plätze sind begrenzt. [Nähere Infos hier.](#)**



**Manuel Marcos, Bernt Laukamp, Stefan Heidtmann, Thomas Rieck, Daniel Galati (v. l. oben nach r. u.)**

## Vivaldi Guitar Trio

04.03.2016 | 20:00 Uhr



EIN KONZERT AUS DER REIHE MAGIA DELLA CHITARRA

Bereits seit 1992 spielen Enrico Negro, Ignazio Viola und Mario Cosco gemeinsam als „The Vivaldi Guitar Trio“. Seitdem haben sie zahlreiche Auszeichnungen erhalten und unzählige Konzerte gespielt, unter anderem in ihrer Heimat Italien, in Deutschland, Polen, Slowenien, Frankreich, Norwegen und der Schweiz. Ihre internationale Anerkennung erzielten die drei Turiner aufgrund ihrer Virtuosität, aber ebenso durch ihre stilistische Vielseitigkeit.

Das Programm enthält sowohl Kompositionen des 19. und 20. Jahrhunderts als auch Transkriptionen für drei Gitarren aus dem Barock, speziell Werke von Antonio Vivaldi. Außerdem präsentiert das Trio Stücke zeitgenössischer Komponisten und bestritt viele Uraufführungen, unter anderem von Arbeiten, die speziell für es geschrieben worden waren.

Das Konzert in der Halle 32 steht unter dem Motto „Concerto latino“ und wird in seiner Vielfalt von Vivaldi bis Piazzolla reichen. Geboten werden darüber hinaus Werke mit typisch spanischen Rhythmen und Melodien, die von einer langen musikalischen Tradition erzählen.

Künstlerischer Leiter: Luciano Marziali

**Neu! Zur Reihe gibt es jetzt eine Abo-Karte! Damit kosten die drei Magia-Konzerte zusammen nur 30,00 Euro – einfach auf den [Link zu KölnTicket unten klicken.](#)**

**Das Vivaldi Guitar Trio im Netz**  
**The Vivaldi Guitar Trio plays Piazzolla**

**Einlass:** 19:30 | Südfoyer  
**Ort:** Halle

**Tickets:**



**Veranstalter:** KultGM  
**Vorverkauf:** 14,20 Euro  
**Abendkasse:** 16,00 Euro  
**Ermäßigung:** keine  
**Abo-Karte:** 30,00 Euro für drei  
Gitarrenkonzerte  
**Gutscheineinlösung:** möglich  
**bestuhlt**

oder bei AggerTicket im Forum  
Gummersbach  
02261 3003-888



**Unser Service:**

Reservieren Sie als Ticketinhaber spätestens einen Tag vor der Veranstaltung einen Tisch im 32 Süd, und wir halten Ihnen auf Wunsch gleichzeitig Sitzplätze in der Halle frei: 02261 919693!

## Angesagt und vorverkäuflich

---

Der Vorverkauf läuft, zum Beispiel für folgende Highlights aus dem Programm: **So | 17.04. | Confettissimo |** „Feuer Wasser Erde Luft“ heißt diesmal das Programm – das Kinder auf spielerische Weise mit den vier Elementen vertraut macht: ein musikalischer Spaß für die ganze Familie. +++ **Fr | 22.04.–So | 24.04. |**

**Märchenzeit |** Das jüngste Musical des Musical-Projekts Oberberg kombiniert Themen weltbekannter Märchen zu einer ziemlich witzigen, neuen Geschichte, verbunden mit einer begeisternden Zeitreise durch die Rock- und Popmusik. +++ **Fr | 29.04. | Basta**

**|** Ob gefangen im Körper von Reinhard Mey oder als Sänger von Fußballhymnen: das Kölner A-capella-Quintett garantiert beste Unterhaltung, musikalisch wie textlich. +++ **Karten bei AggerTicket unter 02261 3003-888, bei [www.koelnticket.de](http://www.koelnticket.de) (0221 2801) und allen anderen bekannten Vorverkaufsstellen**



**Basta**

## Fünf Stunden Party beim Bürgerfest

---

Karneval ist noch gar nicht lange vorbei, da steht schon die nächste Party in der Halle 32 auf dem Programm: Am 12. März lädt die Gewerkschaft der Polizei zum jährlichen Bürgerfest! Im vergangenen Jahr gab´s die Premiere der Party an der Steinmüllerallee mit zwei Bands, zuvor sorgte das Bürgerfest mit der Polizei in der Stadthalle für beste Stimmung. Auch diesmal wird es mächtig rundgehen, denn die Organisatoren haben zwei Top-Acts gebucht: das Helene-Fischer-Double Victoria und die Feierbiester der Band „Radspitz“. Das klingt nach fünf Stunden allerbesten Unterhaltung für Augen, Ohren und Tanzbeine.



**Victoria**

Radspitz gehört seit Jahren zu den angesagtesten Coverbands im deutschsprachigen Raum. Die Band präsentiert ein perfekt gemixtes Programm sowie eine einzigartige Mischung aus Professionalität und Spielfreude. Radspitz standen bereits mit Künstlern wie der Münchner Freiheit, der EAV, mit DJ Ötzi, Thomas Gottschalk und Jürgen Drews gemeinsam auf der Bühne. Und Victoria ist die derzeit meist gebuchte Helene-Fischer-Imitatorin in Deutschland. Als junge, sympathische, charmante und äußerst attraktive Sängerin kommt sie in Sachen Ähnlichkeit und Wirkung Helene Fischer sehr nah. Im Gepäck hat sie alle früheren und aktuellen Hits von Helene und singt sie live! Die 2016er-Ausgabe des Bürgerfestes mit der Polizei legt sich also wieder mächtig ins Zeug.



**Radspitz**

**Weitere Auskünfte zur Veranstaltung gibt es unter der Telefonnummer: 02261 8199-290. [Tickets und nähere Informationen hier](#)**

## Premiumpartner: Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt

---

**Eine Partnerschaft sollte immer Vorteile für beide Seiten mit sich bringen. Aus diesem Grund arbeitet die Halle 32 mit Premiumpartnern aus den verschiedensten Bereichen zusammen, die wir nach und nach im Newsletter vorstellen wollen. Diesmal: die Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt.**



Die Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt mit ihren knapp 240 Mitarbeitern bietet den Kunden in 13 Geschäftsstellen und einem SB-Center umfassenden Service rund um das Thema Geld. Insgesamt mehr als 50 Privatkundenberater kümmern sich darum, dass zu allen Themen umfassend und fachkundig beraten wird. Ergänzend baut die Sparkasse schon seit vielen Jahren ihr Onlineangebot aus. Die Kundenberatung der Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt wurde jüngst vom Testkaufinstitut IMK GmbH mit dem Testsiegel „Hervorragend“ ausgezeichnet. Finanzierungen im Firmenkunden-, Baufinanzierungs- und Konsumentenkreditgeschäft runden das Angebot ab. Zudem engagiert sich das Institut seit langer Zeit mit über 750.000 Euro pro Jahr im kulturellen, sportlichen und sozialen Bereich. Unterstützt werden dabei zahlreiche Vereine und Institutionen in der Region, im vorigen Jahr alleine über 250. Hinzu kommen beliebte Veranstaltungen wie das Lindenplatz-Open-Air in der Kreisstadt, der Gummersbacher Stadtlauf sowie Aufführungen des Musical-Projekts Oberberg.

Als Premiumpartner unterstützt die Sparkasse auch die Halle 32. „Die Verbindung von Tradition und Moderne macht die Halle zu einer einzigartigen Eventstätte für das Oberbergische“, betont Frank Grebe, Vorstandsvorsitzender des Instituts, „sei es für Messen, Ausstellungen, Aufführungen, Konzerte oder als Business-Club-Bereich für den VfL Gummersbach, der in dieser Art deutschlandweit seinesgleichen sucht.“ Grebe unterstreicht, dass es dem Selbstverständnis der Sparkasse entspricht, die Halle 32 und die dort stattfindenden Ereignisse zu fördern. „Als regional tätiges Kreditinstitut liegt es uns am Herzen, die Lebensqualität vor Ort für die Bürgerinnen und Bürger in der Region zu steigern“, begründet er die Haltung.



**Frank Grebe**

Die Sparkasse selbst hat seit Eröffnung der Halle 32 schon häufig vom Raumangebot dort Gebrauch gemacht, etwa für Kunden- und Mitarbeiterveranstaltungen, aber auch, um erstmals in Gummersbach die Verbandsversammlung des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbandes durchzuführen. „Die Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt steht zu ihrer Verpflichtung, das öffentliche Leben in Gummersbach zu fördern und somit zum Erhalt der Lebensqualität vor Ort beizutragen“, bekräftigt Frank Grebe: „Wenn das dazu beiträgt, dass Veranstaltungen in diesem einzigartigen Ambiente stattfinden können und dies für die Menschen in der Region erlebbar gemacht wird, haben nicht nur die Halle 32 und die Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt etwas davon.“

**[Mehr Infos auf der Website der Sparkasse Gummersbach-Bergneustadt](#)**

## Mit der Halle 32 zur FH-Reife

---

Wer das Gymnasium in der Oberstufe vorzeitig verlässt, hat sich damit noch lange nichts verbaut. Beispielsweise gibt es die Möglichkeit, die Fachhochschulreife zu erwerben. Wenn die Bewertungen auf dem entsprechenden Abgangszeugnis ausreichend sind, fehlt eigentlich nur noch eins: das „einjährige gelenkte Praktikum“. Zeugnis plus Praktikumsbescheinigung ebnen den Weg zu Fachhochschulen in ganz Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus. Auch ein halbjähriges Praktikum kann von Fall zu Fall ausreichen. Unser Beitrag für Eure Chance: Ob ein oder ein halbes Jahr Praktikum, Ihr könnt es in der Halle 32 absolvieren, mit Vertrag und allem Drum und Dran!

Mit Hilfe des Praktikums sollen Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben vorbereitet werden und Orientierung für ein mögliches Studium erhalten. Es geht darum, Einblicke in die Zusammenhänge betrieblicher und beruflicher Praxis zu bekommen. Dabei ist die Halle 32 nun wirklich kein gewöhnlicher Betrieb – hier geht ´s um Events aller Art, von der Hochzeit über die Messe bis zum großen Konzert. Kurzum: Wer sein gelenktes Praktikum in der Halle 32 durchläuft, darf sich nicht nur auf interessante Arbeit freuen, sondern auch auf ein lockeres Team und einen abwechslungsreichen Alltag. Interesse? Dann bewirbt Euch umgehend bei uns, und zwar per E-Mail an: [ulrike.roesner@halle32.de](mailto:ulrike.roesner@halle32.de).

**Mehr Infos in der Broschüre des NRW-Schulministeriums, die Ihr [hier herunterladen könnt](#).**



Das Praktikum zum Erwerb der Fachhochschulreife  
in Nordrhein-Westfalen

## Not-Aus

---

*Dieses Warten! Es zehrt an den Nerven.  
Irgendwann verschwimmt das Grün vor den  
Augen und wir sehen vor lauter Halmen kein  
Gras mehr. Aber es muss ja sein. Schließlich  
wollen wir es auf keinen Fall verpassen, wenn  
der Frühling kommt. Ebenso wie Millionen  
Deutsche derzeit beobachten auch wir ein Stück  
Rasen. Denn irgendwo und irgendwann wird sie  
sich ja zeigen müssen, diese lang ersehnte  
Jahreszeit. Leider bringt sie auch die verdammte  
Frühjahrmüdigkeit mit sich. Da ist schon mehr  
als einmal beim Warten der Kopf ins Gras  
gesunken und wir sind erst erwacht, als der  
Chef uns von oben aufs Heftigste beschimpfte –  
unter anderem als Rasenlutscher! Aber ha! Hat sich da unten rechts in der Ecke nicht gerade etwas geregelt?  
Will da etwa die zarte Knospe eines Gänseblümchens ihr zierliches Köpfchen zaghaft den ersten wärmenden  
Sonnenstrahlen entgegenstrecken? Nein? Nicht. Vielleicht ein Stück Klee? Okay, auch nicht. Aber oben links,  
da soll mir doch der Trupp des Städtischen Bauhofs den Kopf vom Leib sensen, wenn sich da nicht ein paar  
Narzissen aus dem Erdreich trauen! Da kommt was, ich schwöre! Leute, holt den Eierlikör raus, ja, er ist ´s:  
s´ist Frühling!*



## Kontakt

---

Falls Sie diesen Newsletter nicht weiter beziehen möchten, [klicken Sie bitte hier](#) und schreiben Sie uns eine kurze Nachricht. Vielen Dank.

Halle 32  
Kulturbetrieb der Stadt Gummersbach AöR  
Steinmüllerallee 10  
51643 Gummersbach  
Fon: 02261 92068-0  
Fax: 02261 92068-28  
E-Mail: [info@halle32.de](mailto:info@halle32.de)  
[www.halle32.de](http://www.halle32.de)